

VfR

aktuell

Aus dem Inhalt:

Fußball: **Gelungener Start der Aktiven**

Tennis: **Auswertung der Fragebogenaktion**

Tischtennis: **Markus Kaufmann erfolgreich bei den Hess. Endranglistenspielen**

Heft 5/99 · 16. Jahrgang

Die Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde

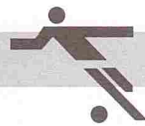
Ungeschlagen und Aufstieg in die Bezirksliga B:

Unsere Herren 50 II



*Hintere Reihe v.l.n.r.: J. Odenweller; K. Zindel, W. Stabel, B. Steinke, W. Zemann
Vorne v.l.n.r. W. Schmidt, K. Dadischeck, W. Klumpner; nicht auf dem Foto: B. Diedrich*

VfR · Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V. · Sportanlagen Steinberger Str. 16 · 65187 Wiesbaden
Die Abteilungen des VfR Wiesbaden: Fußball · Gymnastik · Handball · Kegeln · Tennis · Tischtennis



Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.

Fußball-Abteilung

Philipp Thomas
Rolf Staggat
Moritz Pawelczynski
Dieter Sergio Erlenbach
Sebastian Dahm
Thomas Ströhm
Piet Heider
Sven Kleiber
Mahmut Henar

Tennis-Abteilung

Sevilay Gümüs
Marion Mazikowski
Güler Mukan
Andreas Zimmer
Anna-Liza Mungacal
Detlef Schmelzenbach

Tischtennis-Abteilung

Tanja Werner
Andreas Kaufmann

Passiv

Herrmann Ernst

Wichtiger Hinweis an die Benutzer der Sportanlage

Wir erinnern daran, dass das Parken vor dem Einfahrtstor am Sportheim nicht erlaubt ist.

Sie behindern sonst die Zufahrt der Einsatzfahrzeuge von Rettungsdienst oder Feuerwehr.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass wertvolle Zeit vergeht, wenn erst der Fahrer des betr. Fahrzeuges ermittelt werden muß.

Danke für Ihr Verständnis

Starker Saisonstart von beiden Mannschaften

Mit vier Siegen und zwei Unentschieden sind die 1. und 2. Mannschaft in die Saison 1999/2000 gestartet und stehen zu Recht in der Tabelle ganz vorne.

Es gilt jetzt die Leistungen zu stabilisieren und jedes Spiel mit so viel Engagement anzugehen wie im "Großen Spiel der Kleinen", das wir beim TOP-Favoriten SC Gräselberg mit 5:2 (Reserve 2:2) gewonnen haben.

Mit einer solchen Einstellung können wir am Ende der Saison unser Ziel erreicht haben. Bis dahin liegen aber noch viel Arbeit und Trainingseinheiten vor uns – und bis zum April/Mai 2000 ist es noch sehr weit.

Mit unserem Spielerkader für beide Mannschaften kann uns das auch gelingen, wenn alle richtig mitziehen und immer das Optimale erreichen wollen.

Hier gilt es aber auch, dass jede Mannschaften sich als Einheit zeigt, denn nicht immer können die Belange und Vorstellungen der einzelnen Spieler berücksichtigt werden.

Der Trainer stellt immer nach seinen Vorstellungen die "Besten" auf, und die 2 bis 3 Ergänzungsspieler, die nicht sofort zum Einsatz kommen, sind nicht nur Bestandteil der Mannschaft, sondern genau so wichtig wie sich immer wieder gezeigt hat.

Jürgen Stroh

Neue Schiedsrichter

Mit Olaf Klein und Rolf Staggart haben wir wieder 2 neue Schiedsrichter die jetzt gerade mit Bravour die Prüfung abgelegt haben.

Herzlichen Glückwunsch

Neuzugang

Mit L. Mazzotta haben wir eine zusätzliche Neuerwerbung, die nach dem 1.11. (Wechselsperre) uns bei unserem Vorhaben unterstützt. Wie wertvoll er ist, stellte er bereits in der 2. Mannschaft unter Beweis.

Aus dem Vereinsleben

Herzlichen Glückwunsch

Unser mehr als 40jähriges Mitglied der Kegelabteilung, Herr Helmut Welly, feierte am 1. September seinen 80. Geburtstag.

Der VfR gratuliert sehr herzlich und wünscht dem Geburtstagskind, das seit 50 Jahren auch jetzt noch engagiert den Lehrberuf ausübt, viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Der Vorstand

AM 16. AUGUST '99 VERSTARB UNSER LANGJÄHRIGES MITGLIED DER HANDBALL-ABTEILUNG

KLAUS WOLF

DER VERSTORBENE WAR STETS EIN SEHR ENGAGIERTER VERFECHTER DER INTERESSEN DER HANDBALLABTEILUNG UND EIN UNERMÜDLICHER HELFER UND UNTERSTÜTZER.

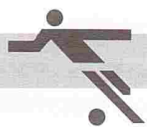
WIR WERDEN IHM STETS EIN EHRENVOLLES ANDECKEN BEWAHREN.

DER VORSTAND



Gepflegte Biere, gut bürgerliche Küche.
Vereins- und Familienfeiern
im gemütlichen Rahmen.

**Willi Balzer und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch.**



B-Jugend

Auch in dieser Saison eine Spielgemeinschaft

Nach der erfolgreichen Saison 98/99 mit dem Spielpartner Grün-Weiß Wiesbaden, wurde auch für die neue Spielzeit die Spielgemeinschaft JSG/VfR-Grün-Weiß fortgeführt.

Die Spieler und die Verantwortlichen beider Vereine hatten sich das Ziel gesetzt, die Qualifikation zur Bezirksklasse zu erreichen.

Allerdings muß man sich fragen, wie dieses Ziel erreicht werden sollte, wenn in der Vorbereitung von 18 Spielern nur drei im Training waren.

Bedingt durch 6-wöchigen Urlaub, durch Lustlosigkeit und zahlreichen Schwimmbadbesuchen einiger Spieler war eine gezielte Vorbereitung nicht möglich.

Das Ergebnis war, dass die Mannschaft in den Qualifikationsspielen dem Gegner körperlich sowie spielerisch unterlegen war.

Zwar wurde in der Gruppe der dritte Platz belegt, wobei der Abstand zu den beiden Mannschaften, die sich für die Bezirksliga qualifiziert haben, doch recht deutlich ist.

Hinsichtlich der Tabelle kann man deutlich erkennen, dass wir in den Sturmreihen unsere größten Probleme haben.

Endstand der Qualifikation

1. Germania Rüdesheim	10 Punkte	18:5 Tore
2. JSG Niederjosbach	10 Punkte	17:6 Tore
3. JSG VfR/Grün-Weiß	4 Punkte	4:10 Tore
4. FC Schwalbach	4 Punkte	9:20 Tore
5. TSG Wörsdorf	0 Punkte	6:13 Tore

Leider haben unsere etatmäßigen Stürmer wegen "null Bock" aufgehört, so dass wir Spieler als Stürmer einsetzen mußten, die dieser Aufgabe noch nicht gewachsen sind.

Man kann nur hoffen, dass die Spiele in der Kreisliga erfolgreicher abgeschlossen werden und das die Trainingsmoral deutlich besser wird, ansonsten sehe ich für die laufende Runde schwarz.

Kai Heuchert

Trainingzeiten

A-Jugend

Montag	18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch	19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

B-Jugend

Montag	18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Ein reizvolles Spieljahr liegt vor uns. Es gilt eine völlig neue Mannschaft aufzubauen. Insgesamt bisher acht Neuzugänge sowie die altersmäßigen "Aufsteiger" aus der D-Jugend müssen integriert werden. Nur noch acht Spieler des alten C-Jugend-Jahrgangs sind im Kader und wollen insbesondere Verantwortung übernehmen.

Die Mannschaft hat sicher gute Perspektiven, jedoch zeigen sich noch gewisse Anfangswehen. So wurde z.B. das Relegationsspiel zur Bezirksoberliga-Qualifikation gegen Medenbach trotz klarer Überlegenheit überraschend verloren. Hier galt mal wieder das "Fußballgesetz": Wer vorne keine Tore schießt bekommt sie hinten rein. So geschehen beim 1:2. Jedoch gab uns dies die Möglichkeit im Training und sechs Freundschaftsspielen für die Meisterschaftsrunde zu üben.

Vier Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage ergaben positive Ausichten, denn auch spielerisch findet sich die Mannschaft zusammen. So war das 9:0 im ersten Meisterschaftsspiel beim SV Erbenheim II folgerichtig.

Ich hoffe, dass alles, was noch klemmt, mit der Zeit beiseite geräumt werden kann und wir als Team von Trainern, Eltern und Spielern immer stärker werden. Besondere Genesungswünsche gehen an unseren Co-Trainer Frank Heimer, der wegen einer Knieverletzung derzeit ausfällt.

Volker Schrauth



...einmal
landet jeder beim

ERDINGER

Weißbier



Licher Premium

Licher Aus dem Herzen der Natur.

Licher Privatbrauerei Jüding-Melchior, Lich/Hessen



Weilburger

Lord-Bils

Start in die neue Saison

Mit neuen Trainern und reichlich aufgerückten Spielern aus der F-Jugend mußte die E-Jugend neu formiert werden. Es war geplant, konsequent mit E-1 und E-2 anzutreten, so dass auch 2 Mannschaften für die Runde gemeldet wurden. Allerdings fehlen uns dazu noch einige zuverlässige Spieler, so dass wir nunmehr die E-2 Spiele öfter verlegen und dann mit Spieler der F-Jugend die Mannschaft auffüllen.

Am 21. August belegten wir beim E-Jugend-Turnier des SV Frauensten den 4. Platz.

hinten:
Michael, Martin,
Valentin,
Trainer D. Seidelmann,
Joel, Jonas, Andy,
Trainer A. Klerner,
Fernando

vorne:
Maximilian, Björn,
Samet, David, Niclas,
Stephan, Sebastian

es fehlt: Shawn



Wir begannen mit einem 2:1 Sieg gegen Spvgg Amöneburg. Danach mußten wir dann 3 - teilweise unglückliche Niederlagen hinnehmen. Gegen Schierstein 08 unterlagen wir mit 1:3, gegen Dotzheim und Frauenstein jeweils 0:2.

Bei der Mannschaftsolympiade, die sich aus Torwandschießen und Basketballspielen zusammensetzte, belegten wir Platz 1 mit 16 Treffern und wurden mit einem Fußball belohnt.

Am 28. August begann dann die Meisterschaftsrunde der E-1 mit dem Spiel gegen Niedernhausen. Zur Pause führten wir mit 2:1, das noch zum 3:1 Endstand ausgebaut wurde.

Am 1. September mußten wir dann bei Schierstein 08 antreten. Das Spiel wurde wegen des zu spät kommenden Schiedsrichters erst gegen 17.20 Uhr angepfiffen. Eine spannende Partie endete 4:4, wobei auch ein Sieg von uns möglich gewesen wäre.

Am 4. September bestritt eine gemischte Mannschaft aus E- und F-Jugend-Spielern das Großfeld-Pokalspiel gegen Kastel 06. Wir hatten für die Pokalrunde eigentlich nur ge-

*hinten: Michael, Jonas,
Trainer D. Seidelmann,
Sebastian, Fernando,
Joel, Trainer A. Klerner,
Andy
vorne: Piet, Marcus,
Samet, Valentin, Martin*



STOP

Entdeck' den Unterschied!

SPAR-BILD

- gutes Bild für wenig Geld
- matt oder glänzend
- Lieferzeit 3-4 Tage
- Index-Print

Foto Hübner

Rathausstraße 27
Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53



W. Schmitt blumen

**Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80**

IHR BEIM IN WIESBADEN

hotel GYAHN

Am Thermalbad
Nähe DKD

Aukammallee 19
65191 Wiesbaden
Telefon: 06 11 - 56 99 - 0
Fax: 06 11 - 56 99 - 100

IHR BEIM IN WIESBADEN
hotel GYAHN

weru®

Fenster + Türen

Studio

REIMANN GMBH

Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden

☎ (06 11) 846 0092
Fax (06 11) 846 0093

Lang

Kopie-Druck GmbH

Wir liefern Ihnen:

Kopie-Drucke, Fotokopien s/w bis DIN A0,
Farbkopien bis DIN A1
Weiterverarbeitung, Lichtpausen, u.v.m.

**Karlstraße 5-7 · 65185 Wiesbaden
Tel. 0611-99363-0 · Fax 0611 - 99363-40**

50 Jahre

WALTER LAMM

Inhaber: Jens Lamm

**Fachbetrieb für
Teppich- und Polstermöbelreinigung**

Orientteppich-Restaurierungsbetrieb
Reinigungsmaschinen im Verleih

**Schultheißstraße 10
65191 Wiesbaden-Bierstadt
Telefon 06 11 / 50 36 27**

F-Jugend

meldet, um den Kindern eine neue Herausforderung zu bieten. Um so überraschter waren sowohl, Trainer, Eltern und Spieler, dass wir nach einem überlegenen Spiel gegen die bis zu 3 Jahre älteren Kasteler mit 1:0 gewannen. Am 2. Oktober bestreiten wir das Viertelfinalspiel gegen TuS Dotzheim.

Am 7. September traten wir mit einer aus E- und F-Spielern gemischten Truppe zum E-2 Spiel bei Bau-Gelb an. Wir gewannen mit 3:2. Eingesetzt wurden bei diesem Spiel in erster Linie die Spieler, die beim Pokalspiel nicht berücksichtigt wurden.

Am 11. September mußte die E-1 in Medenbach antreten. Nachdem Valentin als Torwart ausfiel, da er sich morgens beim Inlinerfahren die Hand verletzte, erklärte sich Michael bereit, bei der E-1 auszuhelfen. Zur Halbzeit stand es 1:1 unentschieden. Zur 2. Halbzeit traten die Medenbacher mit einem Spieler mehr an. Dieser Fehler wurde jedoch vom Schiedsrichter erst bemerkt, als Medenbach mit 2:1 in Führung gegangen war und wurde nicht weiter gehandelt. Danach spielte Medenbach weitere Torchancen heraus und gewann letztendlich mit 4:1.

Am 18. September spielte die E-1 dann gegen Schwarz Weiß und unterlag unglücklich mit 2:3.

Das E-2 Spiel gegen Klarenthal, das ebenfalls am 18. stattfinden sollte, wurde von Klarenthal kurz vor Anpfiff abgesagt und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Nachdem sich die Mannschaft nun langsam aber sicher zusammenfindet, werden wir sicher auch weiterhin über Erfolge berichten können.

Bis bald. Eure Trainer

Dieter und Andy

Die Saison 99/2000 begann am 19. August mit einem Freundschaftsspiel gegen Blau-Gelb, das wir überlegen mit 25:0 gewannen.

Am 21. August belegten wir beim F-Jugend-Turnier des SV Frauenstein den 1. Platz. Gegen Klarenthal gewannen wir mit 2:0. Im folgenden Spiel gegen den SV Frauenstein taten wir uns sehr schwer das Tor zu treffen und mußten uns mit einem torlosen 0:0 zufrieden geben.

Gegen Amöneburg waren die Jungs endlich wach und gewannen souverän mit 5:0.

Im entscheidenden Spiel gegen Sonnenberg waren wir dann mit 3:1 der verdiente Sieger und konnten Medaillen und Pokal für den 1. Platz entgegennehmen.

Am 28. August begann mit dem Rundenspiel gegen Grün-Weiß die Saison 99/2000. Wir gewannen mit 14:0

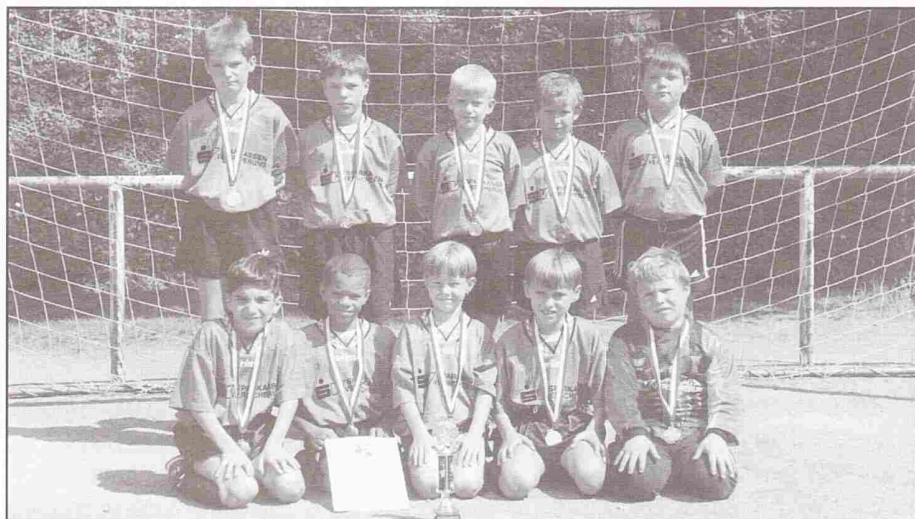
und hätten durchaus noch mehr Tore erzielen können. Am 6. September spielten wir dann in Frauenstein. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten gewannen wir letztendlich verdient mit 5:0.

Am 11. September stand dann das Spiel gegen den FC Bierstadt an. Zur Halbzeit führten wir 3:0. Am Ende besiegten wir dann Bierstadt mit 7:0 Toren.

Am 15. September mußten wir unsere erste Saisonniederlage hinnehmen. Gegen Schwarz-Weiß lagen wir zur Halbzeit mit 0:1 in Rückstand, wobei wir auch einige Torchancen ausließen. In der 2. Halbzeit schoß dann Schwarz-Weiß einen 4:1 Sieg heraus, wobei wir zwischenzeitlich zum 1:2 verkürzen konnten.

Bis jetzt zeigten wir ansprechende Leistungen. Ich hoffe, dass auch weiterhin Kinder und Eltern mit Enthusiasmus unsere Spiele verfolgen werden.

Bis bald, Euer Dieter



Turniersieger in Frauenstein - unsere F-Jugend

Hinten: Jonas, Niclas, Michael, Stephan, Milan, Vorne: Jonny, Shawn, Björn, Tim, Patrick

Wichtiger Hinweis für Abteilungsbeiträge!

Annahmeschluß Ausgabe 6/99

**Abteilungs-Textbeiträge:
Montag**

22. Nov.

**Letzte aktuelle Infos:
Freitag**

26. Nov.

Herzlichen Glückwunsch

allen Geburtstagskindern des VfR Wiesbaden, viel Glück,
Gesundheit und Zufriedenheit

Zum 50jährigen

Dez.: Christa Klein

Zum 55jährigen

Nov.: Manfred Goehlert
Helmut Weygandt

Dez.: Karl Joachim Lorenz

Zum 60jährigen

Nov.: Erika Molkenthin
Elisabeth Rätzke

Dez.: Klaus Schupp

Zum 65jährigen

Nov.: Anton Wagner

Zum 70jährigen

Nov.: Irmgard Konrad
Heinz Sommer
Klaus Ruehl

Zum 90jährigen

Dez.: Franz Wittemann



Es ist soweit!

Am 11. September begann die Saison 1999/2000

Es ist dies die letzte Saison mit der jetzigen Klassenstruktur. Ab der Spielzeit 2000/2001 wird es eine neue Klasseneinteilung geben (dazu aber im nächsten Frühjahr mehr Information).

Unser aller Bestreben in der jetzt anstehenden Saison sollte es sein, den Handball im VfR einen Schritt nach vorne zu bringen (wie schon im Heft 4/99 geschrieben). Mehr als die nachstehenden Ergebnisse ist im Moment zum Spielbetrieb nicht zu berichten.

Die ersten Berichte zu den rückliegenden Spielen werden wir in der nächsten VfR-Zeitung veröffentlichen.

Pokalspiele

1. Spieltag Aktive (18. September '99)

Im Pokal mußten wir leider im ersten Spiel schon die Segel streichen. Mit 21:20 verloren wir beim SSV Wiesbaden. Durch dieses frühe Ausscheiden können wir uns nun ganz auf die Runde 1999/2000 konzentrieren.

Männer 1

VfR : TG Schierstein 18 : 22

Männer II

VfR : TG Schierstein II 20 : 13

AH

VfR : TG Schierstein 10 : 25

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

sagt man im Volksmund, so auch in unserer Abteilung!

Im Januar 200 stehen der Handballabteilung des VfR zwei Großereignisse ins Haus.

Inoffizielle Stadtmeisterschaft

Zum ersten am 8. Januar unser Paul-Kröck-Turnier, das wir diesmal, wie bereits vor Jahren geschehen, als inoffizielle Stadtmeisterschaft ausspielen.

Ein großzügiger Sponsor macht es uns möglich, ein ganz ansehliches Preisgeld bereitzustellen.

Wir haben zu diesem Turnier alle Wiesbadener Stadtvereine, 16 an der Zahl, eingeladen. Wie viele Vereine an diesem Turnier letztendlich teilnehmen, wird sich nach Ablauf der Meldefrist, Ende September '99, zeigen.

Vier-Kreise-Turnier

Zum zweiten steht am 29./30. Januar das Vier-Kreise-Turnier der A- und B-Jugend auf dem Programm.

Es werden die Kreise Main-Taunus, Frankfurt, Offenbach/Hanau/Gelnhausen sowie Wiesbaden teilnehmen.

Für diese beiden Veranstaltungen sucht die Abteilung Helfer. Unser Bestreben ist es, den teilnehmenden Mannschaften sowie deren Begleiter das Gefühl zu geben, beim VfR Wiesbaden gut aufgehoben zu sein.

Also, wer hilft mit? Wir freuen uns über jeden, der gewillt ist, mit anzupacken.

Meldet Euch bitte ab sofort bei Peter Höfer, Tel./Fax 06 11 - 46 04 82 oder Manfred Bock, Tel. 06 11-40 12 06.

Spieler oder Spielerin des Monats

Ab dem Monat Oktober '99 wollen wir in der Handballabteilung des VfR jeden Monat die Spielerin oder den Spieler des Monats suchen. Diese Aktion geht durch alle Mannschaften, von den Minis bis zu den Aktiven. Wir bitten jeden Trainer/Betreuer, der meint, für den jeweiligen Monat einen dementsprechenden Spieler

oder Spielerin in seiner Mannschaft zu haben, bis zum Folgemonat eine kurze knappe schriftliche Begründung für die Aktiven an Peter Höfer und für die Jugend an Thorsten Stein, durchzugeben. Wir werden dann unter den abgegebenen Meldungen die Spielerin oder den Spieler des Monats auswählen.

Handballturnier der Altherren-Mannschaften am 4. September

Zum 32. Mal veranstaltete der TuS Eintracht Wiesbaden sein traditionelles Senioren-Handball-Turnier um den "Ehrenpreis" der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Sechs Mannschaften, Schott Mainz, TG Schierstein, TuS Dotzheim, SG Taunusstein, VfR Wiesbaden und der Veranstalter TuS Eintracht haben in diesem Jahr teilgenommen.

Erstmals wurde das Turnier nach dem Modus "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. Die Spielzeit betrug jeweils 1 x 15 Minuten.

Mit der Unterstützung eines Spielers der zweiten Mannschaft und einer Neuzugang der alten Herren von PS Blau Gelb, konnte der VfR eine Mannschaft stellen, die mit einem Altersdurchschnitt von über 50 (in Worten fünfzig) Jahren zu den ältesten des Turniers zählte.

Diese Mannschaft erkämpfte sich mit sehr viel Spielfreude zwei Siege gegen die Mannschaften von TuS Dotzheim und TuS Eintracht mit dem Ergebnis von jeweils 2:1 und verlor nur mit 1:3 gegen den späteren Turniersieger TG Schierstein.

Die Garanten für einen fairen und sportlichen Verlauf des Turniers waren erneut die Sportfreunde Hans Rosmanith und Bernd Zimmerschiedt.

Hanns Giersen

DER FORESTER 2,0 GL "GALA"



**JETZT MIT KLIMAANLAGE!
PREISVORTEIL: 2.800,- DM**

92 kW (125 PS), permanenter Allradantrieb (AWD), 2 Airbags, Dual-Range (2x5 Gänge), Niveauregulierung an der Hinterachse und dank FCKW-freier Klimaanlage ein Preisvorteil von 2.800,- DM gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Serienmodells.

**FINANZIERUNG : 0,9 % EFF: JAHRESZINS,
20 % ANZAHLUNG , BIS 72 MONATE LAUFZEIT**

Hans Mondon

65197 Wiesbaden, Dotzheimer Straße 180, Tel. 06 11/42 12 49, Fax 06 11/41 95 08
Beratung, Probefahrt und Service bei uns.





TENNIS

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, die Blätter haben sich verfärbt, die Abende sind kühler, der Herbst kommt mit Riesenschritten und das bedeutet unweigerlich ein baldiges Ende der Freiluftsaison. Doch wollen wir uns in diesem Jahr nicht beklagen; einen solchen Sommer gab es schon lange nicht mehr. Der Herbst ist natürlich auch der Zeitpunkt, um ein Jahres-resumé zu ziehen.

Zunächst ist positiv zu vermerken, dass in diesem Jahr kein Spiel abge-sagt bzw. verschoben werden musste. Auch die Dauer der einzelnen Spiele hielt sich in Grenzen, so dass auch fast alle Nachmittagsspiele einigermaßen pünktlich beginnen konnten.

Alle Plazierungen auf einen Blick

Die jeweiligen Plazierungen aller Mannschaften entnehmen Sie bitte den nebenstehenden Tabellen, die unser Sportkamerad Wolfgang Kahnt während der gesamten Saison führt und aktualisiert

Einzelkritik

Herren 50 II

Als einzige Mannschaft des VfR Wiesbaden blieben die Herren 50 II (Titelfoto), Kreis A ungeschlagen und schafften so den Aufstieg in die Bezirksliga B. Dies ist bereits der 3. Aufstieg innerhalb von 5 Jahren, allerdings lagen dazwischen auch zwei Abstiege. Die Mannschaft, die während der letzten 5 Jahren in nahezu gleicher Besetzung spielt, hat sich für die kommende Saison den Klassenerhalt als Ziel gesetzt und möchte sich heute einmal besonders beim Vereinswirt Willi Balzer, der sie kräftig unterstützte, recht herzlich bedanken. *Fortsetzung S. 9*

AKTUELLE TABELLEN DER MEDENRUNDE 1999

11.09.99

Verbandsliga: Damen 30				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Bensheim	6	52:11	41
2	VfR	6	42:21	21
3	TC Seeheim	5	40:23	17
4	Diedenbergen	4	33:30	3
5	SG Arheilgen	3	26:37	-11
6	Wsb. Offenbach	3	26:37	-11
7	SC 80 Frankfurt	1	22:41	-19
8	TC Nidderau	0	11:52	-41

Verbandsliga: Herren 50 (1)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	RW Gießen	7	51:12	39
2	Gersprenztal	5	36:27	9
3	TC Dielsheim	4	27:27	0
4	RW Groß-Gerau	4	30:33	-3
5	VfR	3	33:30	3
6	TC Marburg	2	22:38	-16
7	TC 31 Kassel	2	17:34	-17
8	TC Wehen	0	24:39	-15

Verbandsliga: Damen 50 (1)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Zeilsheim	7	51:12	39
2	FTG 1847 Frankfurt	6	42:21	21
3	TC Heppenheim	4	36:27	9
4	VfR	4	35:28	7
5	Dillenburg	4	28:35	-7
6	RW Limburg	2	28:35	-7
7	TC Schwalbach	1	23:40	-17
8	TC Bensheim	0	9:54	-45

Gruppenliga Herren 40 (1)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Seulberg	6	44:19	25
2	Nieder-Roden	5	39:24	15
3	VfR	5	38:25	13
4	TC Friedberg	4	37:26	11
5	RWG Fulda	4	30:33	-3
6	TK Langen	2	23:40	-17
7	TC Haiger	2	23:40	-17
8	Wsb Offenbach	0	18:45	-27

Gruppenliga: Damen 50 (2)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	RW Eltville	6	39:15	24
2	TC Königsstein	5	38:16	22
3	TEV Kronberg	3	35:19	16
4	HSTV Hochheim	2	23:22	1
5	TC Glashütten	2	22:23	-1
6	TCP Breckenheim	2	16:38	-22
7	VfR	0	7:47	-40

Bezirksliga-A: Damen				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TEV Kronberg II	7	54:9	45
2	TC Kniftel	6	42:18	24
3	TC Bad Hornburg II	5	39:24	15
4	TC Oberursel	3	27:27	0
5	BW Camberg	2	24:30	-6
6	TC Frickhofen	2	19:32	-13
7	HTG Bad Hornburg	1	18:36	-18
8	VfR	1	11:52	-41

Bezirksliga-A: Herren 30				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TC Niedermhs.	6	44:10	34
2	GW Idstein	5	39:14	25
3	Westerb. Eschborn	4	26:26	0
4	TC Hattersheim	3	23:30	-7
5	VfR	2	23:31	-8
6	Ober Höchststadt	1	23:31	-8
7	TC Weisskirchen	0	9:45	-36

Bezirksliga-B: Damen 40				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	BW Hattenheim	6	45:9	36
2	Glashütten	4	35:10	25
3	TC Hadamar	4	32:13	19
4	Ober Eschbach	3	25:29	-4
5	TC Wallau	2	22:23	-1
6	Stersstadt II	1	17:28	-11
7	VfR	0	4:50	-46

Kreisliga-A: Herren				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	TV Oberhöchstadt	7	55:8	47
2	BTC GW IV	4	35:28	7
3	TG Schierstein	4	26:28	-2
4	VfR	3	31:31	0
5	RW Rheingold	3	21:31	-10
6	BW Medenbach	2	26:35	-9
7	TC Bierstadt	2	16:37	-21
8	SC Kohlheck II	1	21:33	-12

Kreisliga-A: Herren 40 (2)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	FTW II	5	38:7	31
2	VfR	4	31:14	17
3	TG Schierstein II	3	21:24	-3
4	RW Rheingold	2	24:21	3
5	TC Delkenheim	1	12:33	-21
6	TC94 Wiesbaden	0	9:36	-27

Kreisliga-A: Herren 50 (2)				
Platz:	Verein	Pkt.	Spiele	Diff.
1	VfR	6	43:11	32
2	SC Kohlheck	4	32:13	19
3	Eintr. Wiesbaden	4	33:21	12
4	RW Rheingold	3	21:33	-12
5	TC Bierstadt	2	22:23	-1
6	WTHC II	0	13:32	-19
7	TC94 Wiesbaden	0	7:38	-31



HEIZUNG · SANITÄR
BERATUNG · PLANUNG
AUSFÜHRUNG



Klaus Behr

SEDANSTRASSE 5
65183 WIESBADEN
TELEFON + FAX 06 11/405156

SPORT

DÖNISCH
WOLFGANG DÖNISCH
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15
65199 WIESBADEN
TEL. 06 11 / 46 56 34
FAX 06 11 / 46 74 04
<http://www.sport-doenisch.de>

FLOCK- UND TEXTILDROCK
PLOTTERSCHRIFTEN
DIGITALDRUCK

e-mail: sport-doenisch@t-online.de

Ergebnisse der Fragebogenaktion der Tennisabteilung

Am Anfang der Saison hat die (neue) Tennisabteilung bei ihren Mitgliedern eine Umfrage per - auf Wunsch anonymen - Fragebogen durchgeführt.

Ziel dieser Aktion war zum einen von den Mitgliedern abzufragen, welche Aufgaben von der Abteilungsleitung primär in Angriff genommen werden sollen und zum anderen konnten die Mitglieder äußern, inwieweit sie mit bestimmten Zuständen/Verhältnissen sowohl auf unserer Anlage als auch in unserem Vereinsleben zufrieden oder unzufrieden sind und wo gegebenenfalls Veränderungen notwendig sind.

Es haben sich ca. 15% der Mitglieder der Tennisabteilung an der Fragebogenaktion beteiligt, so daß das Ergebnis als durchaus repräsentativ angesehen werden kann, zumal vom Freizeit- bis zum Mannschaftsspieler/in und vom Jugendlichen bis zum /zur Senior/in alle Interessen- und Altersgruppen unter den Rückläufern vertreten waren. Nichtsdestotrotz ist eine stärkere Beteiligung bei solchen Umfragen wünschenswert, denn dann kann die Abteilungsleitung noch gezielter auf die unterschiedlichen Wünsche der Mitglieder eingehen.

Zu den Ergebnissen:

Auf die offene Frage, welche Veränderungen sich die Mitglieder von der neuen Abteilungsleitung erwarten, wurden 2 wesentliche Aufgaben genannt:

- über 20% der Befragten sehen den **Bau eines richtigen Vereinsheims** sowie mindestens die **Errichtung von sanitären Anlagen** an den Tennisplätzen als notwendige und wichtige Aufgabe

- 1/3 der Befragten erwarten von der Abteilungsleitung die **Reform des Platzbelegungssystems** (Anm.: Dies bezieht sich auf das ausschließlich existierende Langfristbelegungssystem von 1998)

Auf Fragen zu bestimmten Schwerpunktthemen wurden die folgenden Antworten gegeben:

- erfreulich ist, daß alle Befragten mit der **Qualität unserer Tennisplätze** zufrieden sind. Nahezu 2/3 beurteilen die Tennisplätze an sich als „gut“

- weniger zufrieden sind die Mitglieder allerdings mit der **Tennisanlage insgesamt**: über die Hälfte halten den Zustand der Anlage für „schwach ausreichend“

- sogar 2/3 sind nicht zufrieden mit der **Ausstattung der Anlage** und beurteilen sie als nur „schwach ausreichend“. Warum dies so ist zeigt sich bei den Antworten auf die offene Frage, welche Verbesserungen die Mitglieder für unbedingt notwendig erachten:

- Über die Hälfte fordern sanitäre Anlagen in Form von **WC und Umkleide/Duschen** und über 1/3 der Befragten erachten die **Errichtung eines Clubhauses an den Tennisplätzen** als besonders notwendig (s. auch die Frage nach den primären Aufgaben der neuen Abteilungsleitung)

Zu den „Soft-Factors“:

- zufrieden sind unsere Mitglieder mit der **Abwicklung der Medenrunde**, sofern durch die Abteilungsleitung beeinflussbar. Über 60 % der Befragten urteilen „gut“

- ein deutliche Votum gaben unsere Mitglieder für die **Ausrichtung von Schleifchenturnieren** ab (67%), ebenso soll die **Players Nite** einen festen Platz in unserem Veranstaltungskalender finden

- auch die **Clubmeisterschaften** als sportlich zentrale Veranstaltungen sollen weiter ausgerichtet werden, nahezu alle Mitglieder sprachen sich dafür aus, wobei die bevorzugte Zeit dafür vor oder nach den Ferien liegen soll. Mit dem Austragungsmodus der Meisterschaften 1998 waren die Mitglieder zufrieden

- erfreulich ist, daß knapp 80% der Befragten den **Artikeln über das Tennisgeschehen** in der VFR-Zeitung die Note „gut“ geben (Weiter so, Ulla!!)

- ein sehr erfreuliches Feedback ergab sich auf die letzte Frage: 90% der Befragten gefällt die **gute Stimmung** unter den „Tennisleuten“ und die **Atmosphäre untereinander!!!**

Daß dies auch zukünftig Bestand haben wird - dazu will und wird **Ihre Abteilungsleitung** auch weiterhin soviel wie möglich beitragen. Helfen Sie uns dabei! Wir freuen uns jederzeit über Anregungen, Ideen und Vorschläge und sind offen für konstruktive Kritik. Sprechen Sie uns an!

Ihre Anregungen aus der Umfrageaktion 1998 haben wir uns für die abgelaufene Saison 1999 zur Aufgabe gemacht und versucht, diese im Rahmen unserer Möglichkeiten so zügig wie möglich zu realisieren. Wir erlauben uns an dieser Stelle eine kurze Bilanz zu ziehen:

- Ausrichtung eines Schleifchenturniers (mit hoher Teilnehmerzahl) als Saisonstart im April

- die **Players Nite** wird Dank der eindrucksvollen Organisation durch die Damen-30-Mannschaft vom Geheimtip zur festen Institution

- die **Clubmeisterschaften** finden vor und nach den Ferien statt und verzeichnen eine rege Teilnahme

- die **Tennisplätze** werden (in aller erster Linie Dank der hartnäckigen Initiative von Wilfried Beckmann) trotz des Fehlens eines hauptamtlichen (Tennis-)Platzwarts hervorragend gepflegt (vielen Dank an unseren Tennisplatzfachmann Stefan Braum für die optimale Instandsetzung) und befanden sich auch im September zum Abschluß der Medenrunde in einem ausgezeichneten Zustand! (Anmerkung als kleiner Vorgriff auf die kommende Saison: Die Disziplin der Mitglieder hinsichtlich des intensiven Wässerns der Plätze **VOR** und **NACH** dem Spielen ist noch weiter ausbaufähig. **Jedes** Mitglied kann hier mit wenig Aufwand einen erheblichen Teil zur Pflege und letztendlich zum Erhalt **unserer aller** Plätze beitragen!!)

- die **Tennisanlage** wurde Dank der Blumen- und Pflanzenspenden durch die Friedhofsgärtnerei Wilfried Schmitt erheblich verschönert. Gepflanzt und gepflegt wurden die Pflanzen im übrigen durch Petra und Achim Raisch in ihrer Freizeit.

Hans Mondon sorgte dafür, daß unsere Hütte durch das Anfertigen und Anbringen lichtdurchlässiger Gitter (mit VFR-Emblem!) von dem im Inneren existierenden ewigen Dunkel befreit wurde. Darüber hinaus reinigten und pflegten unsere Damen und Herrenmannschaften aller Altersklassen jeweils 1x monatlich das gesamte „Café Viereck“

- das **Belegungssystem** für die Plätze wurde mit dem Ziel modifiziert, es an die Bedürfnisse aller Mitglieder anzupassen. Die Resonanz ist nach kleineren anfänglichen Gewöhnungsproblemen durchweg positiv

- die **Platzbelegungsstafel** für die Langfristbelegung wurde endlich dort platziert wo sie Sinn macht - nämlich direkt bei den Tennisplätzen

Es verbleiben zweifellos noch zahlreiche Aufgaben, und auch für das Jahr 2000 hat sich die Abteilungsleitung wichtige Ziele gesetzt. Im Mai 2000 wollen wir Ihnen diese Ziele anläßlich unserer Jahreshauptversammlung vorstellen und eine Bilanz unserer ersten Amtszeit ziehen. Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme und werden Sie rechtzeitig zu dieser für uns alle wichtigen Veranstaltung einladen. Überstehen Sie bis dahin die „freiplatzlosen“ Wintermonate gut und bleiben Sie vor allem gesund!!

Bis zum April 2000!

Ihre Abteilungsleitung

Michael Oppenheimer Heiko Raisch Achim Raisch Peter Gros Hans-Jürgen Odenweller

FÜHRERSCHEIN



Zubehör * Paßbilder * Reproduktionen * S/W-Labor
Foto Lehmann
 Bleichstraße 40
 65183 Wiesbaden
 Tel./Fax 0611-30 65 65



9 x 13 Vergrößerungen
 ab DM -,19



BEWERBUNG

SELTERS

AUS SELTERS AN DER LAHN





links: Gerd Reichmann, 1. H. 40
rechts: Peter Gros, 2. H. 40



links: Heiko Raisch, 3. A-Runde
rechts: Udo Weisbecker, 1.A-Runde



links: Marc Weisbecker, 2.A-Runde
rechts: Udo Weisbecker, 1.A-Runde



links: Andreas Vahl, 3. H. 40
rechts: Peter Gros, 2. H. 40



links: Marc Weisbecker, 2.A-Runde
rechts: Achim Raisch, 3.A-Runde

Damen 30

Fast ebenso erfolgreich verlief die Saison für die Damen 30. Mit 6 Siegen und nur einer Niederlage haben sie allerdings nur noch eine theoretische Chance, in die Hessenliga aufzusteigen. Die entscheidende Niederlage gab es in Seeheim auf Hartplätzen. Gegen Aufsteiger Bensheim wurde überraschend 4 gewonnen und die Chance als Gruppenzweiter zum Aufstieg bewahrt. Auch die Damen möchten sich für die zahlreiche Unterstützung nicht nur bei den Heimspielen, bedanken.

Die Damen 50 I sowie die Herren 50 I konnten beide einen guten Platz im Mittelfeld belegen und somit souverän die Klasse (Verbandsliga), in die sie im vergangenen Jahr aufgestiegen waren, halten.

Clubmeisterschaften Einzel

Die 28 Teilnehmer der Herren und Herren 30 wurden zusammengefaßt in ein 16er Feld und die 12 Teilnehmer Herren 40 spielten in vier 3er Gruppen.

Bei den Damen fiel die die Meisterschaft wegen zu geringer Meldungen aus. Die aktive Damenmannschaft verzichtete auf die Teilnahme; schade, denn bei einer Gesamtbilanz von 1:6 (!) hätte man die Chance zum Spielen nutzen sollen.

Die Ergebnisse:

Herren/Herren 30 (A-Runde)

1. Udo Weisbecker
2. Marc Weisbecker
3. Achim Raisch
3. Heiko Raisch

(B-Runde)

1. Peter Schmidt (*kampflos*)
2. Andreas Rückert

Herren 40

1. Gerd Reichmann
2. Peter Gros
3. Heinz Zimmer
3. Andreas Vahl

Mixed

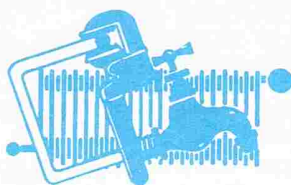
Der Termin für die Mixed-Meisterschaft wurde in diesem Jahr erstmals von den Doppel-Meisterschaften getrennt. Dies, da viele Teilnehmer der Doppel-Meisterschaft auch im Mixed starten und somit teilweise 5 bis 6 Spiele pro Tag absolvieren mußten.

Leider haben sich nicht genügend Teilnehmer gemeldet, so dass die Meisterschaften ausfallen mußten.

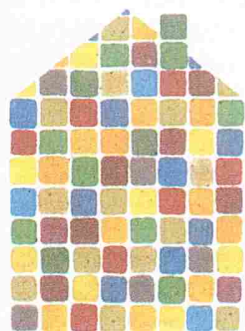
Fortsetzung nächste Seite

Dieter Besier

Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 0611/306705



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen



BODO GLASER & VOLKER SCHRAUTH

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Flinke Hände rund ums Haus

Holz- und Bautenschutz · Einfache Abrissarbeiten
Hausmeisterservice · Entrümpelungen
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegung
Maler- und Tapeziererarbeiten (Subunternehmen)
Montage von genomten Baufertigteilen

Kiedricher Straße 7 · 65197 Wiesbaden

Telefon: 06145-502767 gesch. 0611-47199 priv. · Fax: 06145-502786 · Mobil: 0171-215 3147

40 Jahre

Restaurant

Schützenhof

Inh. K.H. Klöter GmbH

Gut, preiswert und Top-Atmosphäre
auch im grünen Biergarten

gutbürgerliche Küche mit frischen
Wildspezialitäten

Freitag - große Fischauswahl

Sonntag + Montag von
18.00 - 22.00 Uhr Happy Hour z.B.
350 gr. Argent. Rumpsteak 17,70 DM
Cordon bleu mit Beilagen 16,60 DM

Haus der Festlichkeiten

Ihre Familien-, Vereins- oder
Betriebsfeier von
15 - 130 Personen ist bei uns in den
besten Händen.

Vom rustikalen Buffet bis zum
exklusiven Menü

... Schützenhof machts möglich!!!

Party-Service

Tel. 06 11/6 69 20, Fax. 69 18 14

Dienstag Ruhetag
Am Schloßpark 45
65203 Wiesbaden Biebrich



So liebe Tennisfreundinnen/freunde, so langsam neigt sich die Saison – ebenso wie mein Bericht – dem Ende zu. Alles in allem fällt meine persönliche Bilanz positiv aus. Sportlich gesehen, wohl eher durchwachsen, zwischenmenschlich auf jeden Fall hervorragend. Warum? – nun, zum Schluß ein kleines Beispiel: Von vier Damen 30, die sich zum Doppel verabredet haben, erscheinen leider nur drei. Was tun? Beim WTHC oder ähnlichen Vereinen wäre das sicher ein Problem. Nicht so bei uns. Da fragt man einfach einen auf seinen Spielpartner wartenden Verbandsliga-Herren 50 ob er mitspielt, und schon kann's losgehen. Dies ist nur eines von vielen positiven Erlebnissen und sollte besonders unsere "Neulinge" ermuntern, einfach jemanden anzusprechen; denn jeder von uns war mal ein "Neuer" oder "Anfänger".

Bis zur nächsten Ausgabe wünsche ich Ihnen allen einen goldenen Herbst in dem Sie endlich frei vom Druck Tennis spielen und im "Cafe Viereck" ein wenig Geselligkeit genießen können.

Ihre U. Groß

Dünne Spielerdecke zum Saisonstart 1999/2000

Wenn diese Zeilen in der Vereinszeitung gelesen werden, sind die ersten Auftaktspiele in der ersten Septemberwoche bereits absolviert.

Wenn man sich in dieser Zeit jedoch im Training umschaute, sieht man tiefe Sorgenfalten in den Gesichtern der Mannschaftsführer und der Abteilungsleitung, sowie Kopfschütteln der Mannschaftskollegen. Warum?

Während die Damenmannschaft keine Ausfälle zum Saisonstart zu beklagen hat, werden die Herrenmannschaften von der Krankheits- und Verletztenseuche heimgesucht!

Bei den 1. Herren fallen zwei Spieler mittelfristig aus, die 2. Herren beklagt eine kurz- eine mittel- und einen langfristigen Ausfall. Hinzu kommt noch, dass für die 3. Mannschaft zwei Spieler aus beruflichen oder privaten Gründen nicht als Ersatzspieler zur Verfügung stehen.

Wir hoffen die Hinrunde trotzdem einigermaßen erfolgreich abzuschließen, auch wenn dies in unserer jetzigen Situation mehr als schwierig ist.

Unseren kranken oder verletzten Kameraden wünschen wir gute Genesung und baldige Rückkehr in unsere Gemeinschaft.



Gelungener Start in die neue Saison

"Auftakt nach Maß" – "Mäßiger Start" – "Sand im Getriebe" – "Klassischer Fehlstart" – "Licht und Schatten zu Saisonbeginn" – "Traumstart" – "Start mit Panne" – "Große Pleite zu

Saisonbeginn" oder speziell in der TT-Sprache "Falsch geklebt" – so oder ähnlich lauten zu Beginn einer neuen Saison die Überschriften der Sportberichte.

Bei 7 Nachwuchsmannschaften, deren Zusammensetzung bereits namentlich vor drei Monaten gemeldet werden mussten, findet man nach zwei Spielrunden mit Sicherheit die passende Überschrift. Allerdings – "Große Pleite" .. – das trifft für keine Mannschaft zu, denn man muss schließlich auch die Zielsetzung sehen. Tischtennis ist in unserer Abteilung nicht nur auf Leistungssport ausgerichtet. Das TT-spielen soll auch Spaß machen, das Spielen in einer Mannschaft soll Freundschaften entstehen und wachsen lassen.. So steht nicht nur der Sieg im Vordergrund, aber wer will schon verlieren?

Traumstart?

Die 1. Jugendmannschaft mit den Gebrüdern Kaufmann und Francks hat mit zwei Siegen die Bezirksliga-Saison eröffnet, "Traumstart" also??? Die 2. Jugendmannschaft "hinkt" noch ein

wenig zu Saisonbeginn. Mannschaftsführer Hauk wünscht sich nach der ersten Auftaktniederlage ein intensiveres Training seiner Mannschaftsspielern. Der interne Kräftevergleich gegen die eigene Schülermannschaft war mit großem Interesse erwartet worden. Erst im zweiten Anlauf kam die Begegnung zustande, da zwei Spieler (!) der 2. Jugend den Auftakt der Saison "verschlafen" hatten (das Spiel endete übrigens mit 6:2 für die Schülermannschaft).

"Termine nicht wahrnehmen können" – das ist im Moment nicht nur ein Problem bei der 2. Jugend, sondern auch bei der 3. und 4. Jugend. Wer sich einmal für das Spielen in einer Mannschaft entschieden hat, sollte dann zu Beginn der Saison die Mannschaft nicht einfach im Stich lassen.. "Habe keine Zeit", "Schreibe morgen eine Klassenarbeit" oder "Ich kann

nur Heimspiele spielen" und ähnliche Entschuldigungen können nicht mehr akzeptiert werden, wie auch das Erscheinen 5 Minuten vor oder gar erst 5 Minuten nach Spielansetzung.

Diese Spieler haben künftig keinen Anspruch mehr auf einen Stammplatz!

Auftakt nach Maß

Das trifft nach den drei klaren Siegen der 3. Jugendmannschaft zu. Mannschaftsführer Luca Pepi hofft in der Einzel- und Mannschaftswertung auf ein weiteres positives Abschneiden, um so sein letztes Jahr in der Jugend krönen zu können.

Licht und Schatten?

Mit einem Sieg und zwei Niederlagen startete unsere 4. Jugendmannschaft in der Jugend-Kreisliga. "Licht und Schatten" ??? – doch auch das ist nicht zutreffend.

Thoma Orben übernahm kurzfristig die Position des Mannschaftsführers, verletzte sich dann jedoch beim Schul-sport, so dass er nach dem ersten Spiel neben zwei anderen Stammspielern vorübergehend auch nicht zur Verfügung stand.

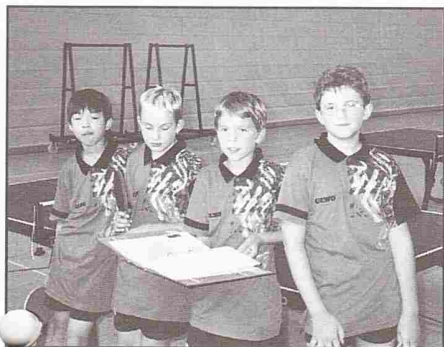
Fehlstart?

Mit zwei Niederlagen begann die 2. Schülermannschaft in der Kreisliga die Saison. Hier jedoch von einem "klassischen Fehlstart" zu sprechen, wäre total unsinnig.

Die Mannschaft spielt in dieser Zusammensetzung erstmalig zusammen und braucht dementsprechend Zeit, sich zu finden.

Gelungener Start

Der "Gelungene Start", den die 3. Schülermannschaft in der Schüler-Kreisliga B hinlegte, war zu erwarten. Obwohl man bei den jüngsten TT-Spielern zu Beginn der Saison keinerlei Informationen über die Spielstärke der anderen Mannschaften hatte, war jedoch zu erwarten, dass unsere Mannschaft aufgrund ihrer Ausgeglichenheit und der starken Ergänzungsspieler/innen in dieser Klasse bei der Vergabe des Meistertitels ein gewichtiges Wort mitreden wird.



Nach Dotzheim wurde auch Klarenthal souverän mit 6:0 geschlagen. Die 3. Schülermannschaft mit *T. Pham, S. Hörner, MF T. Zeipelt und D. Totsche* bei der Begrüßung im Spiel gegen Klatrenthal 2.

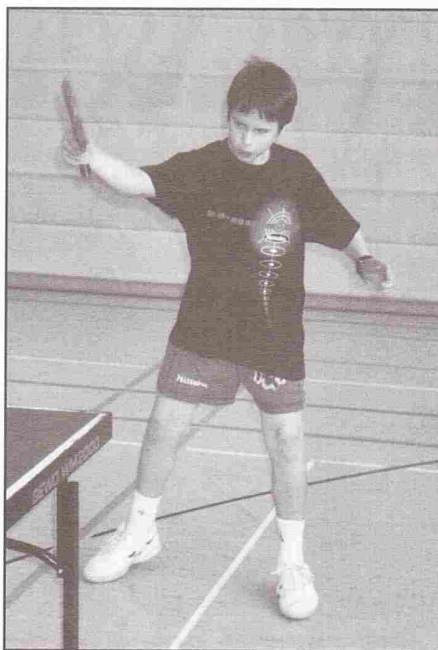
Wie stark jedoch die einzelnen Spieler sind, wird sich bei den anstehenden Einzel-Kreismeisterschaften zeigen. Unsere Abteilung wird in allen Nachwuchsmannschaften mit einem großen Fähnlein vertreten sein.

Noch aussagefähiger werden dann die Vorranglistenspiele Anfang des kommenden Jahres sein, da hier nicht nach dem KO-System gespielt wird, sondern nach dem System "Jeder gegen Jeden", so dass ein besserer Vergleich möglich ist.

Harter, aber erfolgreicher Weg bis zu den Hess. Endranglistenspielen für

Markus Kaufmann

Fanden die Bezirks-Ranglistenspiele noch im engeren Umkreis statt, so musste Markus (mit seinen Eltern



Markus im speziellen Donnerstag-Training zur Vorbereitung auf die Vorrang- und Endrangliste mit André Rössler

natürlich) erstmal 200 km zu den Hess. Vorranglistenspielen (in Gombeth, Schwalm-Eder-Kreis) und dann nochmals 110 km zurücklegen, um in Staufenberg (Kreis Gießen) an den

Hess. Endranglistenspielen teilnehmen zu können.

Über Qualifikation zu den Endspielen

Im Gombeth versuchten 36 B-Schüler in 4 Gruppen zu je 9 Teilnehmern sich die Fahrkarte zu den Hess. Endranglistenspielen zu erkämpfen. Mit fünf Siegen und 3 jeweils äußerst knapp verlorenen Spielen belegte Markus in seiner Gruppe den 4. Rang und hatte damit die Qualifikation geschafft.

Die Endranglistenspiele fanden dann an zwei Tagen (11./12. Sept.) statt. In drei 7er-Gruppen standen sich die 21 besten hessischen Nachwuchsspieler gegenüber.

3. Gruppenplatz

Nach fünf Stunden konnte Markus sich freuen: Er hatte es geschafft! Mit 4:2-Siegen und 9:5-Sätzen belegte er in seiner Gruppe den 3. Rang. Das bedeutet, er gehörte zu den zwölf besten hessischen Nachwuchsspielern, die am folgenden Tag die hessische Rangliste ausspielten. Da die Siege und Niederlagen aus der Vorrunde mit in die Hauptrunde übernommen wurden, startete Markus mit zwei Niederlagen belastet in der Hauptrunde.

Als einziger Nachwuchsspieler aus dem Kreis Wiesbaden: Markus Kaufmann,

Glückwunsch: 9. Platz

In diesem Elite-Feld, im Kampf gegen Spieler, die größtenteils 3-4mal in der Woche Stützpunkttraining und spezielles Einzeltraining absolvieren, konnte er insgesamt drei Siege verzeichnen, so dass am Ende ein hervorragender neunten Platz erreicht wurde.

Markus war übrigens der einzige Spieler aus dem gesamten Nachwuchsbereich, Schüler B und A, Jugend A, der Wiesbaden bei den Hessischen-Endranglistenspielen vertrat.

Ganz herzlichen Glückwunsch!

Gregor Purper

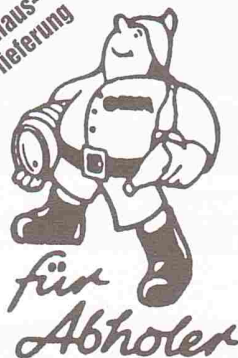
**Ihr Backwarenspezialist
für Backwaren aller Art**



**BÄCKEREI KONDITOREI
Gerd + Thomas Häuser**

Filialen:
Rüdigerstraße 2 Schiersteiner Str. 26
65189 Wiesbaden Telefon 0611 / 811842
Telefon 0611 / 761248 Friedrichstraße 41
Telefax 0611 / 723542 Telefon 0611 / 300233

**Haus-
lieferung**



**GETRÄNKE FLOREICH GMBH
ABHOLMARKT · ZELTVERLEIH**

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,
Ihr Partner für jedes Getränk.

Unser Sortiment – Ihr Vorteil.
Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6-12 · 65187 Wiesbaden
Telefon 0611/87529 · Großer Parkplatz

Wir haben von 9 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

Absender: VfR Wiesbaden e.V. - Steinberger Straße 16 - 65187 Wiesbaden
PVSt., Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/9 44 80-0

Telefax 06 11/9 44 80 27

Generalagentur
der



Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Auflage

1.000 Exemplare

VfR-Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15

Konto-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/M

BLZ 500 905 00

Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/M

BLZ 500 100 60

Konto-Nr. 306 945-602

Texte

VfR-Abteilungsleiter

Redaktion und Konzeption

Dieter Rocker,
Ulmenstraße 8,
65239 Hochheim
Telefon 0 61 46 - 74 74
Fax 0 61 46 - 28 79

Anzeigenvertretung

Armin Harry Winkler,
Goebenstraße 19,
65195 Wiesbaden
Telefon 06 11 - 4 75 20

Gesamtherstellung

Toptype
bild - text -
grafikintegration GmbH
Ulmenstraße 8
65239 Hochheim
Telefon 0 6146 - 30 57
Fax 0 61 46 - 28 79

Druck

Lübeck-Druck,
Jahnstraße 17, 65239 Hochheim
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

Der High-Tech-Heizkostenverteiler

TELMETRIC

elektronisch genau · zukunftssicher
auch mit Funk zur Fernabfrage



BRUNATA METRONA

Der High-Tech-Heizkostenverteiler TELMETRIC mit elektronischer Wärme erfassung zeichnet sich als Spitzengerät des erfolgreichen METRONA-Geräteprogramms ganz besonders aus: Die Basisversion kann durch ein - auch nachträglich einsetzbares - Modul zur komfortablen Funkversion für die Fernablesung außerhalb der Wohnungen aufgerüstet werden. Damit ist der TELMETRIC schon für das nächste Jahrtausend bestens vorbereitet!

Gerd Nelißen

Wiesbadener Str. 46 · 65199 Wiesbaden · Tel.: 06 11/42 19 55 · Fax.: 06 11/42 98 61

CAMPANELLO

Ladenbau



Individuelle
Ladeneinrichtungen
Wir sind da,
wo Sie uns brauchen

Oberfeldhof

65 239 Hochheim-Massenheim
Telefon + Fax 06 122/5 12 37
Autotelefon 01 72/2 90 25 57